Aus der Rechtsprechung.

Mitschuld des Verletzten beim Unfall. Der Kläger hat in der Gastwirtschaft des Beklagten den Abort aufsuchen wollen, hat, obwohl der Weg dahin bezeichnet war, eine ganz falsche Richtung eingeschlagen, eine dort befindliche Kellertür, die nicht ordentlich verschlossen war, aufgemacht und ist hinabgestürzt. Das Reichsgericht führt aus: Freilich war der Gastwirt verpflichtet, die Tür besser zuzuhalten, aber sein Verschulden ist so verschwindend gegenüber dem schlechthin leichtfertigen Verhalten des Klägers, daß dem Kläger jeder Anspruch auf Schadenersatz überhaupt versagt werden muß. — Urteil des Reichsger. VI vom 14. Dezember 1905.

Haftpflicht der Eisenbahn. Neben der Eisenbahn, der Beklagten, her läuft eine Chaussee; auf dieser ist der Kläger gefahren, sein Pferd ist durch einen vorüberfahrenden Eisenbahnzug scheu gemacht, hat den Wagen gegen einen Steinhaufen geworfen und den Kläger verletzt. Die Eisenbahn ist verurteilt. Es ist ein mit dem Eisenbahnbetriebe an sich verknüpftes und mit einer gewissen Häufigkeit vorkommendes Ereignis, daß Pferde infolge der von dem Bahnbetriebe auf sie einwirkenden plötzlichen und heftigen Sinneseindrücke scheu oder doch unruhig werden. Und diese Betriebsgefahr ist naturgemäß um so größer, je näher die dem Bahnbetriebe einerseits und dem Fuhrwerksverkehr andererseits dienenden Wege sich berühren. Die hieraus für den gewöhnlichen Fahrverkehr etwa erwachsende oder sterbdurch erhöhte Gefahr des Bahnbetriebes hat in erster Linie der Eisenbahnunternehmer zu vertreten. Auf der anderen Seite ist freilich von dem Pferdebesitzer oder Kutscher zu verlangen, daß er nicht unnützerweise ein „bahnscheues" Pferd den Einwirkungen des Bahnbetriebes aussetze, und daß, wenn er einmal mit solchem Tiere in unmittelbarer Nähe der Bahn fahren muß, von ihm auf entsprechende Sicherungsmaßregeln Bedacht genommen werde; er muß mit anderen Worten auch seinerseits die im Verkehr erforderliche Sorgfalt beobachten. Dies hat er aber getan. — Urteil des Reichsgerichts VI vom 11. Dezember 1905.

Grundstückskauf. Mündliche Abreden. Nach § 313 B. G.-B. müssen Grundstückskaufverträge gerichtlich oder notariell beurkundet sein, wenn sie die Parteien binden sollen. Mündliche Nebenabreden binden an und für sich nicht, sondern werden erst gültig durch die etwa dem Kaufvertrage nachfolgende Auffassung. Wenn nur eine mündliche Abrede, die im Kaufvertrage also nicht enthalten ist, die aber für den Willen der Parteien, den Vertrag zu schließen, wesentlich war, aus irgend einem Grunde nichtig ist, so bewirkt dies die Nichtigkeit auch des notariellen oder gerichtlichen Vertrages. Dies ist das Gegenstück zu der ausdrücklichen Bestimmung in § 313, daß auch ein formloser Vertrag seinem ganzen Inhalte nach gültig wird, wenn die Auflassung erfolgt. — Urteil des Reichsger. V. vom 8. Januar 06.

Anliegerbeitrag. Anbau. Der Kläger hat an sein Haus ein Klosett gebaut. Dies ist von der Gemeinde als Anbau angesehen, und er ist daraufhin zu den Anliegerbeiträgen herangezogen worden. Das Merkmal des Anbaues findet die Gemeinde vornehmlich darin, daß durch den Klosettbau eine vorher unbebaute Fläche in die Bebauung hereingezogen ist. Die Erhebung des Anliegerbeitrags war nicht berechtigt. Wohl ist davon auszugehen, daß ein Gebäude dann nicht vorhanden ist, wenn seine bisher unbebaute Fläche bebaut wird, jedoch ist die Bebauung einer bisher unbebauten Fläche nicht jedes Mal das Zeichen eines „Gebäudes". Ein solches ist nur dann — im Sinne des Ges. vom 2. Juli 1875 — vorhanden, wenn der Anbau nach seiner Konstruktion und Bestimmung einem selbständigen Gebäude gleich zu achten ist. — Urteil des Oberverwaltungsgerichts IV. vom 5. Juni 1905.

Private Telephonanlagen des Mieters braucht der Vermieter nicht zu dulden, wenn er nicht diese Verpflichtung ausdrücklich übernommen hat. Aus dem Mietsvertrage folgt jedenfalls solches Recht des Mieters nicht. — Urteil des Amtsger. Magdeburg vom 4. Nov. 05. — Die Anbringung von Geschäftsschildern und ähnlichem muß bekanntlich der Vermieter auf Grund des Mietsvertrages dulden.

Frist der Mängelrüge. Der Beklagte hat vom Kläger eine Maschine gekauft und ist auf den Kaufpreis verklagt. Er wendet ein, die Maschine sei mangelhaft gewesen, sein Einwand ist aber als verspätet für unerheblich erachtet worden. Bei Bemessung der Rügefrist kommt es nicht auf die persönlichen Verhältnisse des Käufers an, sondern darauf, ob die Rüge nach objektivem Maßstabe möglich war. Insbesondere ist unerheblich, ob der Käufer selbst zur Ausführung der Untersuchung befähigt war. Wenn er dies nicht war, so hätte er einen Sachverständigen zuziehen und von diesem die Untersuchung ausführen lassen müssen. Da er die Frist, innerhalb deren dies möglich gewesen wäre, versäumt hat, muß er zahlen. — Urt. des Reichsger. II vom 5. Dez. 05.

Unrichtige Angaben im Versicherungsantrage. Der Kläger hat im Versicherungsantrage unrichtiger Weise angegeben, daß er früher noch nicht abgebrannt sei. Nachdem er einen Brandschaden erlitten hatte und die Versicherungsgesellschaft in Anspruch nahm, stellte sich die Unrichtigkeit jener Angabe heraus. Die Versicherungsgesellschaft erklärte nun, daß sie den Versicherungsvertrag wegen Irrtums anfechte (§ 119 B. G.-B.) und verweigerte Zahlung der Versicherungssumme. Der Kläger entgegnete auf die Anfechtungserklärung, daß er an der unrichtigen Angabe keine Schuld trage; seine früheren Brandschäden hätten sich auf andere Gebäude als die jetzt versicherten bezogen, und da habe ihm der Agent, der die Versicherung vermittelte, gesagt, die Frage nach früheren Brandschäden müsse unter solchen Umständen verneint werden. Das Reichsgericht hat — abweichend vom Oberlandesgericht — die Entschuldigung des Klägers gelten lassen: Es muß angenommen werden, daß die Versicherungsgesellschaften auf die Unrichtigkeit der im Versicherungsantrage gemachten Angaben des Versicherten nur dann die Strafe der Verwirkung des Anspruchs auf Versicherungssumme setzen wollen, wenn die Unrichtigkeit schuldhafter Weise angegeben ist. Ist die Angabe schuldloser Weise falsch gemacht, so findet die Verwirkung nicht statt. — Urteil des Reichsgerichts VII. vom 16. Januar 1906.

Versicherungsrecht. Der Kläger war von einer Leiter gestürzt, und es war durch den Unfall eine Verwachsung des Schultergelenks bei ihm eingetreten, die voraussichtlich eine längere Steifheit des Armes zur Folge haben würde. Dem Verlangen des Klägers auf Rentenzahlung setzte die beklagte Versicherungsgesellschaft den Einwand entgegen, der Kläger habe den Anspruch verwirkt, da er sich ihren auf die Heilung gerichteten Anordnungen widersetzt habe. Nach den Versicherungsbedingungen muß in der Tat der Versicherte solchen Anordnungen Folge leisten. Die Beklagte hat Gutachten von Aerzten beigebracht, wonach es möglich sein würde, durch eine in der Narkose erfolgte gewaltsame Streckung des Muskels und nachfolgende regelmäßige Bewegung und Massage dem Arme seine Beweglichkeit wiederzugeben. Das Reichsgericht führt aus: Grundsätzlich ist richtig, daß unter den erwähnten Versicherungsbedingungen eine Operation von dem Versicherten nur dann verweigert werden darf, wenn sie als für Leben und Gesundheit gefährlich oder als aussichtslos anzusehen ist. In diesen Punkten muß eine Würdigung nach vernünftigem Ermessen stattfinden. Dabei brauchen Gefahren, die nur in der Einbildung bestehen, nicht berücksichtigt zu werden, es darf aber andererseits auch das persönliche Empfinden des Verletzten über die Gefährlichkeit der Operation nicht ganz bei Seite geschoben werden, zumal da durch solche Empfindungen die Gefahr der Operation erhöht und ihr Erfolg in Frage gestellt werden kann. Deshalb ist die Weigerung des Verletzten, sich der Operation zu unterziehen, im vorliegenden Falle berechtigt, da ihm von seinem Hausarzte erklärt worden war, ohne Narkose gehe es nicht ab, für die Folgen könne er nicht einstehen. — Urteil des Reichsger. VII vom 27. Februar 1906.

Wasserstände: Am 11. Mai: Weißenfels Oberpegel + 2,46 Unterpegel + 0,36. 12. Mai: Halle unterhalb + 1,85, Trotha + 1,86, 11. Mai: Bernburg + 1,17, Calbe Unterpegel + 0,74, Oberpegel + 1,57, Dresden — 1,16, Magdeburg + 1,38.

Preise ohne Konkurrenz!

Julius Hammerschlag Halle a/S., gr. Ulrichstr. 36

Der schnelle Verkauf bei nur geringen Geschäftsunkosten gestattet mir, stets das Neueste zu enorm billigen Preisen in den Verkauf zu bringen.

Auswahl ist überraschend gross.

Bitte um gefl. Besichtigung meiner Schaufenster.

Spezialität der Firma:

Fertige Herren-Anzüge

— als Ersatz für Mass —

mit Preisen und Qualitäten allen voran!

33.00 36.00 39.00 42.00 45.00 bis 48.00

Gelegenheitskauf! Restbestände meines Lagers! Restbestände eines erstklass. Fabriklagers!

Herren-Anzüge Wert bis **39.00** jetzt nur Mk. **17.50**

Knaben- Schul-, Spiel- u. Ausgehe-Anzüge aus Wasch- und Woll-Stoffen.

Einzelne Hosen, Blusen, Joppen.

Lüster-Jacketts, leichte Joppen, Hosen, Westen für Herren u. jung. Leute.

Julius Hammerschlag,

Grosse Ulrichstrasse 36, neben d. Alt. Promenade.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060513021/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in **Mucrena** belegenen, im Grundbuche von Mucrena Bd. 1 Art. 34 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gastwirts **Reinhold** Friedrich Karl **Hattwich** eingetragenen **Grundstücke**:

a) Kartenblatt 2 Fläche $\frac{226}{148}$ von 3,66 ar, im Dorfe Nr. 20, Pferdestall mit Kutschschuppen und Scheune, 90 Mk. Jahresnutzungswert, Gebäudesteuerrolle Nr. 58,

b) Kartenblatt 2 Fläche $\frac{227}{148}$ von 7,88 ar, Gasthof Nr. 21, Wohnhaus mit Hofraum, Hausgarten u. A., 702 Mk. Jahresnutzungswert, Gebäudesteuerrolle Nr. 21,

c) Kartenblatt 2 Fläche $\frac{279}{158}$ im Dorfe, Garten von 64,01 ar mit 10,03 Tlr. Reinertrag, Grundsteuermutterrolle Art. 65,

am 29. Mai 1906, vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 1 — versteigert werden.

Alsleben a. S., den 22. Februar 1906. **Königliches Amtsgericht.**

Im Handelsregister Abteilung B Nr. 115, betreffend **Knauer, Beil & Co.**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Zuckerfabrik Schwoitsch bei Gröbers in Schwoitsch, ist heute eingetragen: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 27. April 1906 ist das Stammkapital auf 97,000 Mk. erhöht.

Halle a. S., den 2. Mai 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteilg. 19.

Im Handelsregister Abteilung A sind heute folgende Eintragungen bewirkt:

bei der Firma Nr. 44: **H. Windesheim & Co.** mit dem Sitze zu Erfurt mit einer Zweigniederlassung in Halle a. S.:

Der Kaufmann, Kommerzienrat **Hermann Windesheim** in Erfurt ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Gelöscht die Firma:

Nr. 558: **Jung & Bachmann** zu Halle a. S.

Halle a. S., den 4. Mai 1906.

Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 1408, betreffend die offene Handelsgesellschaft **Friedrich Friedrich** in Radewell, ist heute eingetragen: der Maurermeister **Friedrich Friedrich** ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Halle a/S., den 5. Mai 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteilg. 19.

In das Handelsregister ist heute eingetragen worden:

Abteilung B Nr. 51, betreffend die **Deutsch-Amerikanische Werkzeugmaschinenfabrik vormals Gustav Krebs**, Aktien-Gesellschaft zu Halle a. S. Dem Ingenieur **Kurt Schöne** in Halle a. S. ist Gesamtprokura mit einem anderen Prokuristen erteilt. Die Prokura von **Paul Frohberg** und **Carl Haack** ist erloschen.

Abteilung A Nr. 524, betreffend die Firma **Gustav Münzel** in Halle a. S.:

Die Firma ist erloschen.

Halle a. S., den 7. Mai 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteil. 19.

Im Genossenschaftsregister Nr. 13 ist bei dem **Ein- und Verkaufs-Verein des Bauernvereins**, eingetrag. Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a. S., eingetragen: An Stelle von **Bernhard Krebs** und **Andreas Bode** sind **Friedrich Günther** in Deutleben und **Paul Müller** in Halle a. S. in den Vorstand gewählt.

Halle a. S., den 7. Mai 1906.

Königliches Amtsgericht, Abtlg. 19.

Zu verkaufen.

Durch günstigen Abschluß in Plüschbezügen u. Rohmaterialien kann ich sehr billig verkaufen:

Abgepaßte **Plüschdiwans** in mod. Ausführung, mit gesticktem Sitz u. Lehne u. Mohairplüscheinfassung M. **75.00**, do. **Garnituren** M. **150**, Taschensofas **65** M. mit Plüsch, in großartiger Ausführ., engl. Bettstelle mit Matratze **55** M.

Polster nur prima unter Garantie.

R. Harmann, Möbelfabrik, Brüderstraße 3.

Kartoffeln,

einige hundert Zentner sind, um zu räumen, im ganzen oder einzelnen zu jedem annehmbaren Preise **zu verkaufen**

Dessauerstraße 48a.

---

1 Partie Kinderwagen, Promenaden- u. Sportwagen

in allen Farben und Größen, mit u. ohne Gummiräd. und Gardinen; auch eine Partie Leiterwagen, neue und gebrauchte, f. weg. überfüllten Lagers bill. **sof. zum Verkauf**

Geiststrasse 21, Hof r. und im Korbgeschäft.

Gutgehendes **Viktualiengeschäft** mit Kohlenhandel, wöchentliche Schlachtung, bei 800 Mk. Uebernahme sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

Gut erhaltener Kinderwagen billig zu verkaufen Krautenstr. 17, H. I. l.

Nivellier-Instrument, gut erh., zu verk. Anhalterstr. 8, pt.

Schneidertisch zu verk. Anhalterstr. 8, pt.

Die besten **Butterformen** mit und ohne Namen **Gr. Märkerstr. 23.**

Ein Landgut

mit ca. 36 Morgen vorzüglichem Feld u. Wiese nebst großem Garten, **auch für Gärtnerei geeignet**, ist in der Nähe von Merseburg erbteilungshalber **billig zu verkaufen**. Näheres unter **Z. 4369** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstr. 20.

---

1 Preschwagen, 1 Selbstfahrer und 1 Kutschgeschirr bill. zu verkaufen Fleischerstr. 7.

Wäschekisten, Schülerkisten, Skripturen- und Versandkisten in allen Größen **Gr. Märkerstraße 23.**

---

1 **Krankenfahrstuhl** m. Gummir., sehr gut erh., billig zu verk. **Stephanstr. 4.**

Guts-Verkauf.

Ein Gut, 15 Minuten von der Stadt gelegen, ca. 144 Morgen Acker, 18 Morgen Wiese, **prima Boden, Gebäude massiv**, soll altershalber verkauft werden. Agenten verbeten. Offerten unter **B. u. 6732** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Fahrrad verk. **Haberland,** Gr. Steinstr. 31.

Baustellen.

2 Eckbaustellen u. **2 Frontbaustellen** in **I. Bauzone** preiswert unter günstigen Bedingungen an geeigneten Unternehmer einzeln oder im ganzen zu verk. Näheres im Baukontor **Königstr. 58.**

Faßhähne, Korkmaschinen, Flaschenhülsen Gr. Märkerstr. 23.

Möbel, Kleiderschränke, 2tür., 26 M., Vertik. 35 M., Spiegel 10 M., Sofas, Bettst., Matr., Tische, Stühle, Küchenmöbel b. z. v.

August Hesse, Geiststraße 31.

Blüthner-Flügel,

wenig gespielt, noch wie neu, prachtvoller Ton, äußerst preiswert, verkäuflich. **B. Böll, Gr. Ulrichstr. 33.**

Hausgrundstück

mit 6 großen gesunden Wohnungen, großem Hof und Toreinfahrt, an der Hauptstraße gelegen und für jedes Geschäft passend, ist **zu verkaufen.**

Frau **Therese Böhme, Unter-Teutschenthal.**

Schreibtische,

nußbaum-furniert, von **50 Mark an.**

Franz Boas,

Meckelstraße 9.

Zuchttauben b. z. v. **F. Sohst**, Delitzscherstr. 11a.

Alle Arten

Möbel

empfiehlt billigst

C. Hauptmann,

Möbelfabrik,

Kl. Ulrichstraße 36.

Abbruch

nur Breitestraße 26,

sind **Dachziegel, Latten, Tonrohre, Haus- u. Stubentüren, Fenster, s. gut.**

Bauholz, Brennholz

in Fuhren und Körben spottbillig zu verk.

Einfamilienhaus, solid u. fein f., im Norden bel., zu verk. Off. unt. C. 9883 an die Exped. ds. Bl.

Schaufenstergestelle.

B. H. Zimmer, Jägerplatz. Tel. 3124.

Wegen Todesfalls beabsichtige ich mein an bester Lage befindliches

Hotel zum goldenen Stern

zu verkaufen oder zu **verpachten.** Die Uebernahme kann am 1. Juli, ev. auch später erfolgen. Selbstreflektanten erfahren alles nähere durch die Besitzerin Fr. Wwe. **Ochse,** Halle a. S., Magdeburgerstr. 54.

Kinderwagen, neu, sehr billig z. vk. Kl. Ulrichstr. 18, III.

Flotte Tischlerei

mit **Materialwarengeschäft** sof. od. spät. bei 3000 M. Anzahl. zu verk. Offert. unt. **B. e. 6802** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Mein Eckgrundstück,

gegenüber der Artillerie-Kaserne, in welchem flottes Material- und Kolonialw.-Geschäft, sowie Destillation betrieben wird, beabsichtige ich sofort zu verkaufen. Mietsertrag 5500 Mark. Anzahlung nach Uebereink. Zu erfragen bei Herrn **Karl Lange sen.,** Kl. Ulrichstraße 26.

Großer Hundewagen,

fast neu, auch für Pony pass., billig zu verkaufen Merseburgerstr. 111.

Gr. Ausw. neue Sportwagen

verkauft billig

Fr. Schirioth, Kl. Ulrichstr. 34.

Schon mit **5** Mark

Anzahlung

ganze

Möbel

Ausstattungen.

Anzüge, Paletots,

Kinderwagen, Sportwagen.

Anzahlung nur **2** Mark.

Wöchentliche Abzahlung **1** Mark.

Teppiche. Kleiderstoffe.

Rob. Blumenreich

nur Grosse Ulrichstrasse **24** Halle a. S.

1. u. 2. Etage, neben **Brummer & Benjamin.**

Gardinen. Federbetten.

Meine Wagen sind ohne Firma, franko Lieferung auch nach ausserhalb.

Im Nordviertel schönes, sauber. **Hausgrundstück**, vorzügl. im Stande, Mietsertrag 4000 Mk., Anzahlung 11 000 Mk., soll für den billigen Preis von 68000 Mk. **verkauft werden**, da Besitzer verzogen ist und sich nicht darum kümmern kann. Näheres unter **K. 4551** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20.**

Premier- und Hercules-Fahrräder,

I. klass. **Nürnberger Fabrikate,**

verkauft zu bekannt niederen Preisen

H. Arold, Fahrradhandlung, Meteritzstr. 5,

an der Handwerkerschule.

Spielend leichter Lauf, solide geh. Konstruktion.

Neue u. gebrauchte Möbel,

Sekretäre, Vertikows, Spiegel mit Schr., Kommoden, Auszieh-, Steg- und andere Tische, Küchenschr., Nußb.-Büfett, Herrenschreibtische, Plüschdiwans, Sofas, Bettst. mit Matr., Trumeaux, Stühle, Regulat., Federbetten, Waschtische, Nachtschr. verk. bill. **Fr. Schiriotn,** Kl. Ulrichstr. 34.

Fleischerei-Grundstück,

mit flottem Geschäftsbetrieb und kompletten neuesten Maschinen ausgestattet, im Zentrum, altershalber für billigen, aber festen Preis von 125,000 Mark bei mäßiger Anzahlung **zu verkaufen,** eventuell auf mehrere Jahre zu verpachten. Mietseinnahme pro anno Mk. 6065. Hypothek I. 4%. Restkaufgeld mehrere Jahre unkündbar. Gefl. Offert. unt. **V. 29** beförd. d. Exped. d. Ztg.

Eckgrundstück in guter Lage der Stadt zu **verkauf.** Off. u. H. 9588 an die Exped. d. Bl. erb.

Zinshaus, ca. 7% verz., in g. Wohnl., b. 5000 M. Anz. zu verk. Offerten unter M. 9992 an die Exped. d. Bl.

---

2 Truthühner (Glucken)

mit Bruteiern zu verkaufen

Friesenstrasse 2.

Fahrrad billig zu verkaufen Delitzscherstr. 14, Hof 3 Treppen.

Gut erh. Kinderwagen mit Gummireifen zu verkaufen Torstr. 49, II.

Kinderwagen

zu verkaufen Jacobstr. 38, II.

Kinder-Sportwagen,

neu, billig zu verkaufen Streiberstr. 1 und Gr. Steinstr. 44 im Laden.

Möbel, Ausstattungen!

in **größter Auswahl** kauft man stets

gut u. billig!

M. Schemmel's

Möbelmagazin

nur Rathausstr. 6, I. II.

Transport durch eigenes Geschirr frei!

Prospekte gratis und franko! Telephonruf 1761.

Sie finden Käufer oder **Teilhaber**

für jede Art hiesiger oder **auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke,** Güter und Gewerbebetriebe

rasch u. verschwiegen

ohne Provision, da kein Agent, durch

E. Kommen Nachf. LEIPZIG Thomaskirchhof 17, I

Verlangen Sie **kostenfreien Besuch** zwecks Besichtigung und Rücksprache.

Infolge der, **auf meine Kosten, in 900 Zeitungen** erscheinenden Inserate bin stets **mit ca. 2500 kapitalkräftigen Reflektanten** aus ganz Deutschland und Nachbarstaaten in Verbindung, daher meine **enormen Erfolge**, glänzenden und **zahlreichen Anerkennungen.**

• **Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux** in **Dresden, Leipzig, Hannover, Köln a/Rh.** und **Karlsruhe (Baden).**

Viktualiengeschäft,

flottes, m. Materialw., alle Woch. Schlachten, sehr schöner Wohnung, versetzungsh. nach Faktura sof. zu verk. Es genügen 7—800 Mk., Tageskasse **40—50 Mk.** Näheres **Otto Römer, Mansfelderstr. 26.**

Ein Paar 6jährige **Pferde** (Füchse) mittleren Schlages, fehlerfrei, stehen preisw. z. Verk. **Passendorf** b. Halle, Teichstr. 8.

Fahrrad zu verkaufen Streiberstr. 20, II.

Schwarzer Teckel, schwarze Kaninchen, große, zu verkaufen **Reilstr. 42.**

---

2 moderne **Plüsch-Sofas** (neu), sehr bill. zu verk. **Gr. Steinstr. 28**, Seitengeb. r. II.

Brennabor-Halbrenner,

tadellos erhalten, ist überseeischer Reise halber billig zu verkaufen. **Dieskauerstr. 11a**, I.

Fahrrad, fast neu, Freilauf u. Rücktrittbr. b. zu verk. Leitergasse 1, I.

Heckbauer, Kanarienh., Weibch. bill. zu verk. Oppinerstr. 10, II. r.

Klavier

billig zu verk. Sternstr. 10, I. r.

---

1 zweis. Sportwagen, fast neu, billig zu verk. Thüringerstr. 30, I. l.

Kinderwagen mit Gummireifen billig zu verkaufen Dachritzstr. 10, I.

Fahrrad, tadellos erhalten, bill. zu verkaufen **Meteritzstr. 5,** a. d. Handwerkerschule.

Abbruch-

Material Ludwig Wuchererstr. 57 sind 50 St. Haus-, Stuben- u. Stalltüren, 50 St. Fenster, 500 □Mtr. Bretter, sehr gut. Bauholz, Trepp., Sandsteinstufen, Brennholz in Fuhren u. Körben jeden Tag billig **zu verkaufen.**

— Sonntag bis 9½ Uhr. —

---

30 Stück der besten hochtragenden, sowie neumilchenden

Kühe mit Kälbern

stehen **preiswert** bei mir zum Verkauf.

Heinrich Vogel, **Friesenstr. 14.**

Gutes **Fahrrad** für 38 M. zu verkaufen Alter Markt 16, II.

Gebr. Chaiselongue, neu bez., mit Roßhaarpolst. b. z. v. **C. Baust,** Kl. Klausstr. 4.

Gut brütende **Haustauben** billig zu verkaufen Wörmlitzerstr. 10, Lab.

Schweinefutter und eis. Waschkessel zu verk. Julius Kühnstr. 1, II.

Zwei moderne, gut erhaltene

Leder-Landauer

u. 1 Paar gebr. **Kutschgeschirre** preiswert zu verk. **P. Kohlbach, Gröbers.**

Konditorei u. Bäckerei,

hochrentabel, Umsatz 40 Mille Mark, ist mit schönem Eckgrundstück in guter Lage, 6% verzinslich, bei 20000 Mark Anzahlung an tüchtigen Fachmann zu verkaufen. Gefl. Offerten unter C. 133 an die Expedition d. General-Anzeigers erbeten.

Stabiles Fahrrad

für 30 Mk. zu verkaufen

Geiststrasse 16.

Gr., gut erh. Grude u. Fischglas m. Fischen bill. zu verkaufen Streiberstr. 20, III. r.

Wellenbadeschaukel preiswert zu verkaufen **Blumenthalstr. 14, II.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060513021/fragment/page=0002
DFG

Streng diskret. | **Wagen ohne Firma.**

Reell, coulant und leistungsfähig

Diese 3 Eigenschaften bestätigt findet jeder beim Einkauf auf

Teilzahlung

im modernsten und vornehmsten Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs,

Halle a. S.,
Nur Gr. Ulrichstrasse 58, I. u. II.,
neben Warenhaus Nussbaum.

Beamte u. Kunden ohne Anzahlung.

Besichtigung meiner Läger ohne Kaufzwang.

Sie erhalten auf *Teilzahlung* zu den günstigsten Zahlungsbedingungen wie folgt:

Möbel:
für **98 Mk.**, Anzahlung **8**, wöch. Abzahlg. **1** Mk.
für **195 Mk.**, Anzahlung **18**, wöch. Abzahlg. **2** Mk.
für **298 Mk.**, Anzahlg. **30**, wöch. Abzahlg. **3** Mk.

Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion:
Anzug von M. 2 Anz. an
Paletot von M. 5 Anz. an
Damen-Jackett v. M. 3 Anz. an
„ -Kleid von M. 7 Anz. an
Kostümrock von M. 3 Anz. an

Möbel zur Ergänzung,
wie **Büfetts, Salonschränke, Vertikos, Trumeaux, Spiegel, Etageren, Uhren, Regulateure, Luxus-Möbel, Teppiche, Gardinen und Läufer-Stoffe.**

Einzelne Möbelstücke schon von **2** Mk. Anzahlung an.

Sämtliche Manufakturwaren u. Schuhwaren.

Elegante Einrichtungen bis zu **3000 Mark** stets vorrätig. An- u. Abzahlungen nach Uebereinkunft.

Kinderwagen | Kredit nach auswärts. | **Sportwagen**

Revolver, 9 mm, ganz neu, Einkaufspreis 11 M., für 8 M. zu verkaufen. Offerten unter V. 109 an die Expedition d. Bl.

Sichere Existenz
für einzelnen Herrn oder Dame. Gutg. Zigarren-Geschäft in Leipzig, Nähe Neue Kasernen, weg. Annahme einer Stellg. sof. z. verk. Zur Uebernahme 600 Mk. erforderlich, Kredit w. nachgew. Miete mit Wohn. 400 Mk. Off.: **Zigarrengeschäft, Leipzig-Gohlis,** Landsbergerstr. 3.

Efeu
äußerst billig abzugeben
B. Möller,
Handelsgärtnerei z. „Rosengarten", Halle a/S. Fahrpreis 10 Pfg.

Milch!
700 Liter Gutsmilch in täglich zweimal frischer Lieferung an Milchhändler von Mitte Juni ab zu vergeben. Gefl. Offerten unter B. r. 6855 an Rudolf Mosse, Halle.

Achtung! Abbruch Achtung!
Nur
Hordorferstrasse,
früher
Mötzlicherweg 4.
Wegen Räumung des Platzes sofort **billig** zu verkaufen: **50 Stck. gute Füllungstüren** sowie **50 Stck. hochmod. Fenster,** 150×100, 135×92, und eine moderne **Gartenlaube** nach Schweizerstil. **Nutz- und Brennholz** in Fuhren und Körben. Verkauf auch Sonntags von 7—1/2 10 Uhr.

Ein Pferd,
ungar. Schimmel-Wallach, 10jährig, Größe 1,75 m, zu **verkaufen** Stumsdorf Nr. 30.

Gebr. einsp. **Wagen** billig zu verkaufen. **Ulrich,** Brauitz bei Oppin.

Fahrrad, gut erhalten, sehr billig zu verkaufen Hirtenstr. 12, H. p.

Schön. Schrebergart. m. Laube u. Stallung. (Wörmlitzerstr.) b. z. vk. Torstr. 20, I. r.

30 Ctr. gute **Speisekartoffeln,** a 1,50 Mk., und ca. 30 Ctr. **Futterrüben,** a 0,60 M., hat abzugeben **Kirbach,** Kleinlugel.

Fahrrad b. zu verk. Landsbergerstr. 64, I. r.

Fahrräder,
gebr. 35 Mk., 45 Mk., **Damenrad** 45 Mk. (Brennabor), sehr gut im Stande, **neue Räder** von 75 Mk. an verkauft **Robert Probst, Oppin.**

Brutapparat zu 75 Eiern, Rattenautomat billig zu vk. Fleischerstr. 20.

Tauben zu verkaufen Rainstr. 10.

Ein fast neuer Kinderwagen preiswert zu **verkaufen** Friesenstr. **1b,** IV. r.

Sitzwagen und Vogelbauer billig zu verkaufen Glauchaerstr. 19, III. r.

Rock-Jackett-Anzug, wenig getragen, schw. Chev., zu verk. Mittelstr. 19.

2 Sofas sind billig zu verkaufen Goethestraße 3, part.

Materialwarengeschäft
mit Hausschlachten inkl. Vorräten sofort für 450 M. zu verk. Pfälzerstr. 23, I. r.

Gut gehendes Viktualiengeschäft, tägliche Einnahme 50—60 M. und mehr, nur wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts zu verkaufen. Offerten unter L. 121 an die Expedition d. Bl.

Lokomobile,
10—12 pferdig, **Dampfanlage,** 4 und 10pferd., fahrbarer 10pferd. **Petroleum-Motor, Gas-, Benzin-, Petroleum-Motore,** 1—12pferd., **Horizontal-Bohr- u. Fräsmaschine, Bandsägen, Schnellbohrmaschinen, Lager, Transmissionen, Riemenscheiben** in großer Auswahl billig verkäuflich.
Fr. Brockel, Magdeburgerstr. 9.

Kl. **Teckel** zu verkaufen Wilhelmstr. 48.

Ladeneinrichtung rc.
f. Materialwarengeschäft und Inventar für Hausschlachten billig zu verkaufen Pfälzerstraße 23, I. r.

Hallesche Ansichtspostkarten
6 verschiedene Sorten, Buntdruck, a 100 Stck. **75 Pf.,** 1000 Stck. **7 Mk.**
Rich. Schlothauer, Landsbergerstr. 61 I.

Schrebergarten mit Ernte zu **verkaufen. Blumenthalstr. 24.** III.

Grammophon,
wunderschöner Ton, mit 10 Platten zu **halben Werte** zu verkaufen **Bertramstr. 19,** II. l.

Fahrrad!
Zweisitzer, spottbillig zu verkaufen **Versandhaus Steinweg 45.**

Kleidersekretäre, Birke, billig zu verk. Wuchererstr. 19, III l.

2 Fahrräder, 50 u. 80 Mk., kl. Papagei, gut singende Drossel, zahnärztlicher Instrumentenkasten, mehrere Spiegel verkauft billig. **Hennicke,** Kl. Ulrichstraße 16.

Fahrrad, wenig gefahr., spottbillig zu verk. Richard Wagnerstr. 51.

Goldene Damenuhr mit langer Kette für 15 Mk. und Herren-Remont.-Sav.-Uhr mit Kette f. 15 Mk. z. verk. Gr. Wallstr. 2, II l.

Eine fast neue **Gasbadeeinrichtung** zu verkaufen Albrechtstr. 16, I r.

Gutes Fahrrad b. z. verk. Gr. Ulrichstr. 3, Hof 1. Tr.

Gastrone, Waschtisch, Nachtschrank, Reißbrett, schw. Gehrock b. z. v. Königstr. 28, I.

Fette Schweine zu verkaufen **Zscherben,** Wilhelmstr. 21.

Fahrrad, fast neu, ist spottbillig zu verkaufen Spiegelstr. 13 p. l.

Flotte Kanarienh. z. v. Kl. Sandberg 18, p.

Lorbeerbäume,
großen Posten verkauft
G. Renneberg, Charlottenstr. 7.

Rosenbergs Möbelhaus,
Geiststrasse 21, 1 Tr.
Wohnungs-Einrichtungen
von 180 bis 5000 Mk.
Staunend billige
Sofas 25—125 Mk.
Kleiderschränke 20—120 Mk.
Vertikows 34—136 „
Spiegel 3—128 „
Tische 8—95 „
Büfetts, Herrenschreibtische, Sofa-Umbau, Garnituren. Musterzimmer.
Bettstellen und Matratzen
18, 24, 30, 40 bis 100 Mk. in nur bester Ausführung.
Geiststr. 21, 1 Treppe,
neben der Post.

Neuer einsp. Rollwagen, 15 bis 20 Ztr. Tragkraft, zu verkaufen Friesenstr. 13.

Diwan, Sofa, Chaiselongue, Spiegel, Kleidersekret., Küchenschr., Kommode, Tische, Stühle, Bettst. m. u. ohne Matr., Federb. v. billig Schiller, Mühlberg 13.

← 5 Stück halbgroße Gänse → sofort zu verkaufen Magdeburgerstr. 63, II. links.

← Foxterrier → rein, jung, hübsches Tier, zu verkaufen Martinstr. 14, H. III.

12000 einj. Spargelpflanzen gibt ab **Salomon Köke, Diemitz.**

Omnibus
für 20 Personen, verkauft **H. Wiegand,** Kellnerstr. 5.

In **Ballenstedt a. H.** ist die **Stadtbrauerei m. Inventar, 2 Eiskellern** rc., **Wohnhaus,** mit Bierausschank, eigener Brauerei-Wasserleitung (bestes Brauwasser), Gebäude i. d. Landesbrandkasse m. 26200 M. versichert, für 17000 M. bei 6—8000 M. Anzahlung zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Näheres durch Herrn Lehrer a. D. **Becker** daselbst.

30 m. gut erhaltener **schmiedeeiserner Gartenzaun,** 1,75 hoch, billig zu verkaufen **Mansfelderstr., „Mansfelder Hof".**

Gutgehendes Restaurant zu verkaufen. Offerten unter F. 156 an die Expedition d. Bl.

Viktualiengeschäft,
mit voller Schnapskonzession (gute Lage) sofort zu verkaufen durch **G. Schlüter,** Blücherstr. 10, H. II.

Motorrad
(Neckarsulmer)
billig zu verkaufen
Leipzigerstr. 90.

Gut erhalt. **Fahrrad mit Freilauf u. Rücktritt** billig zu verkaufen. Desgleichen eins für 18 Mk. Moritzkirchhof 12.

G. Herren-Damenrad m. Freil., Rücktritt, billig zu verk. **Kl. Ulrichstr 27,** I. Mitte

Ein kleines **Wohnhaus** mit Hinterhaus, Stallung und Werkstätte zu verkaufen. Preis 17000 Mk. Zu erfragen in der Exped. dieses Blattes.

Kinderwagen billig zu verk. **Anhalterstr. 10.** III l.

Versch. Möbel, als Schrank, Vertikow, Tisch, Stühle, Bettstelle m. Matr., Federbetten, Waschtisch, Plüschsofa, Spiegelschrank, Nachtspinde, Oelbilder, Waschgefäße, Wäscheschrank, billig z. verk. **Pfeiffer,** Kl. Ulrichstr. 27, I.

Großen kupfernen Kessel, gebraucht, aber noch wie neu, passend für Fleischer oder Destiller, verkauft billig **Haberland,** Gr. Steinstr. 31.

Bruteier von rasseechten gelben Italienern u. schwarzen Minorka (Dutzend 2,50 Mk.) abzugeben **Freyberg's Garten.**

Bruchsteine
spottbillig abzufahren **Markt 21.** Daselbst sind wegen Räumung billig zu verkaufen: Fenster, Türen, Toren, Oefen, Jalousien, Bretter, Bauholz, T-Träger, Säulen, Mauersteine, Fliesen u. v. a.
Brennholz in Fuhren und Körben jeden Tag.

Kutschwagen, fast neu, Selbstfahrer, zu verk. **Diemitz,** Saagsdorferstraße 9.

Ein **schw. Salon-Anzug** (Gehrock) für große starke Figur, wie neu, zu verkaufen Forsterstraße 36, I. r.

Grude, Gartenmöbel, Tisch, zwei Bänke, zwei Stühle b. z. verk. Kl. Ulrichstr. 27 I. M.

2 schwere Arbeits-Pferde zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 29.

2 polierte Bettstellen sehr billig zu verk. Händelstr. 36, I.

Neues Fahrrad mit Freilauf und Garantie spottbill. zu verkaufen Martinstr. 7, II. r.

Einzelne **Handwagenräder,** große u. kleine, billig **Moritzkirchhof 10.**

Frei.-Rad, neu, z. vk. Merseburgerstr. 106 III M.

Halbrenner, Garant., z. vk. Bruckdorferstr. 3, p. l.

Fahrr., Freil. m. Rcktr., neu Bernhardystr. 10, II.

Scharfer Hofhund zu verk. **Passendorf,** Hallesche str. 7.

Tafelförmiges Klavier,
guter Ton, passend für Lernende, zu verk. Zu erfragen **Gasthaus Büschdorf.**

Auswahl jüngerer und älterer **Arbeitspferde** und 2 leichte **Kutschpferde,** 5 und 8 Jahre, preiswert zu verkaufen **Große Steinstraße 24.**

Birk. Vertikow, Fahrrad u. Kleiderschrank billig zu verk. Schwetschkestr. 7, H. I. l.

Flottg. Viktualiengeschäft
billige Pacht, hoher Umsatz, mit voller **Schnapskonzession,** billig zu verkaufen.
P. Schumann, Streiberstr. 26.

Sportwagen, 2sitzig, gut erhalten, für 4 Mk. zu verk. Raffineriestr. 42, II. r.

Kochöfen, Füllöfen, u. Herd für Destillat., billig zu verk. Reilstraße 124

Viktualiengeschäft
mit Hausschlachten, im Süden der Stadt, eventuell sofort zu verkaufen. Sämtliches erforderl. Inventar vorhanden. Preis 200 M. Offerten unter E. 135 an die Exp. ds. Bl.

Fahrrad, schon gefahren, aber noch wie neu (gute Marke), verkauft mit Garantie **Hermann Schindler,** Uhrmacher, **Gr. Ulrichstraße 35.**

1 schweres Arbeitspferd (Belgier), 6jährig, u. **2 Ostpreußen,** 1,68 gr., 4- u. 5jähr., bill. zu verk. Mansfelderstr. 54.

Goldene Anker-Sav.-Repetier-Uhr verhältnish. bill. zu verkaufen. Zu erfrag. in der Exped. ds. Bl.

Eine ganze Kanarienzucht m. jungen u. alten Vögeln preiswert zu verkaufen **Geiststr. 35,** II

Gut pfeifende **Amsel** u. versch. **andere Vögel** umzugsh. billig zu verkaufen **Laurentiusstr. 15,** 1/2 Tr.

Fahrrad, sehr gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen Bergstr. 6, pt. l.

Guterhaltener **Sportwagen** und 1 eintür. **Eisschrank** zu verk. Martinstr. 2, II. r.

Fahrrad, f. neu, bill. zu verk., Gelegenheitskauf **Brüderstr. 7,** H. II.

2 Bettst. m. Matr. [illegible]

Sing.-Nähmasch., 16 Mk., z. vk. [illegible]

Sportwagen billig zu verk. [illegible] 52.

Rockwitz Nr. 9
Kuh mit Kalb zu verkaufen.

Tafel-Handwagen, gebr., b. z. verk. Steinweg 53, H., hint.

Ein **Pirschwagen,** Hinterlader, fast neu, billig zu verk. Torstr. 35.

Guterhaltener **Kinderwagen** zu verk. Mansfelderstr. 14, Deparades Holzpl.

Stroh.
Roggen-, Weizen- u. Haferstroh, Draht- u. Bindfadenpressung, verkauft **O. Ritter,** Telephon 2799. Daselbst 100 Zentner ausgelesene große gesunde **Futterkartoffeln,** a Zentner 1 Mk., zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Getr. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militäreffekten, ganze **Nachlässe** in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikin., Geigen, Altertüm., Pianinos, Pfandscheine, Fahrräder, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülershof 1.

Stühle zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis u.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060513021/fragment/page=0003

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger.

Halle a. S. — Gr. Steinstr. 88.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Neuheiten für Blusen, Promenade- und Reise-Kleider.

Lyoner Atlas-Foulard und Bast-Seide.
Beste, haltbarste Gewebe.

Kleinste Karos in Taffet-Mousseline u. Louisine.
Meter von 2,25 Mk. an.

Muster bereitwilligst.

---

100 Stück **Fracks, Jacketts** sowie **Anzüge** kauft z. höch. Preis. **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Gebrauchter eisern. Torweg, Tür und 10 Meter Gitter zu kaufen gesucht. Off. mit Angabe des Preises u. der Beschaffenheit unter L. 81 an die Exped. d. Bl. erb.

Guterhalt. Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe, Schuhwaren, Möbel, Bett., Gold- u. Silberw., Fahrr. kaufe zu **höchst. Preisen. Max Grapenthin,** Mittelwache 6. Komme auch nach auswärts.

Bitte

sich nicht täuschen zu lassen, nur die

Ein- u. Verkaufs-Centrale,

Kl. Klausstr. 18, zahlt am besten für getr. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer rc. Künstliche Zähne, a Zahn bis 20 Pfg.
Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Kaufe stets

ganze Nachlasse von **Möbeln, Betten, Wäsche** u. s. w. Kaufe auch stets **ganze Lager neuer Möbel.**
Fr. Schirloth, Kl. Ulrichstr. 34.

Zucker- oder Schmalzkuchenbude, in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Offerten unter P. 145 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

3- bis 500 Zentner Wiesenheu,
bestes gesundes Pferdefutter, **kaufen**
Gebrüder Baensch, Dölau,
Bez. Halle a. S. Offerten gegen bar franko **Dölau** bei Halle erbeten.

Gebr. bess. Teppich, mindestens 3×4 Meter groß, ges. Off. mit Preis u. Größenangabe unter B. 132 an die Exped. d. Bl.

Ein wenig gebr. Sportwagen zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

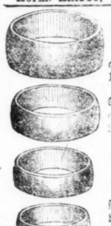
Gut erhaltener **Flaschenzug, 20 Ztr. Tragkraft,** zu kaufen gesucht. **Möbius,** Merseburg, Oberbreitestr. 22.

Alte Glasservante, altmodische Stühle u. Tische, altmodischer Bücherschrank zu kaufen gesucht. Offert. unt. P. 125 a. d. Exp. d. Bl.

Pfandscheine aller Art u. Rasmatz-Coupons jeden Posten und gebrauchter Eisschrank zu kaufen gesucht.
Gr. Wallstr. 2, II l.

Diverse.

Garten-Arbeiten
werden billigst u. sachgemäß ausgeführt.
Herm. Knibbe, Gärtner, **Feldstr. 4.**



Fugenlose
Trauringe
ohne Lötstelle,
a Paar v. 3, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30, 36, 40, 50 bis 60 Mk.
Gold. Trauringe, gestempelt 333, 585 u. feiner, mit Schutzmarke u. D. R. P. (Nr. 99299, 102709, 138566, engl. Pat. Nr. 4629).
Durch Massenherstellung im Großbetrieb bin ich in der angenehmen Lage, sehr **vorteilhaft u. billig** liefern zu können.
Schriftl. Garantie. Gravieren gratis.
Extraanfertigung
schnellstens in **jeder** gewünschten Form u. Güte.
Armbänder v. 2, 4, 6, 10 b. 20 Mk.
Medaillons für Herren u. Damen v. 3, 5, 8, 10, 18 bis 40 Mk.
Herren- u. Damenketten v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 b. 50 Mk.
Ohrringe u. Broschen v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 6, 10, 15 b. 20 Mk.
Herren- u. Damenringe von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mk.

H. Schindler,
Uhren- und Goldwarenhandlung,
Gr. Ulrichstr. 35, Ecke der Promenade.
5% Rabatt in bar oder Marken.
Illustr. Preisliste gratis u. frei.

KODAKS Apparate
Films
nur echt bei
Alfred Kirchhoff, Halle a. S.,
Gr. Steinstr. 34, Nähe Walhalla.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Paul Maseberg,

Uhrmacher u. Juwelier,
Gr. Ulrichstr. 48, part. u. I. Et.
Aparte Neuheiten in Hochzeits-, Jubiläums-, Geburtstags- und Patengeschenken.
Sehenswerte Ausstellung in der **Maseberg-Passage.**

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe.
Ohne Lötfuge.
Einzig. Fabrikations-Anlage in Halle, wo fugenlose Trauringe aus Rohgold gefertigt werden.

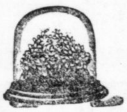
12 verschiedene Sorten, ca. 600 Stück vorrätig.

Von 4 M. bis 100 M. Extra-Anf. i. j. Preisl. Jeder Käufer erhält einen Garantieschein. Gravierung gratis. **Photogr.-Broschen.**

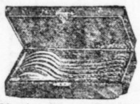
Glashütter-Uhren von 120—3000 Mk. Goldene Damenuhren mit Kette v. 20 Mk. an. Silb. u. gold. Herrenuhren von 10—500 Mk.
Grösste Auswahl am Platze.
Für jede Uhr 2 Jahre Garantie.

Moderne Neuheiten in **Haus-Uhren.**

Tafeluhren mit **Domgong** montiert, Standuhren, Wanduhren, Kuckucksuhren.
Weckeruhren in grösst. Auswahl.



Myrtenkränze in echt Silber v. 7.50 Mk. an.



Massiv silberne Bestecks, ganze Ausstattungen bis 1000 Mk.

Feinere Geislinger Alfenidewaren, Kaffeeservice, Bowlen, Tafelaufsätze, Krüge in schwerer Versilberung.

Eigene Goldschmiede-Werkstatt. — Eigene Uhrmacher-Werkstatt.

Illustr. Katalog kostenlos.

Wer Bedarf in **Oelfarben, Leim, Lacke, Pinsel etc.** hat kaufe nur bei
Otto Kramer
Drogen- u. Farbenhandlung
Mittelwache 9 Teleph. 1879,
gegenüber der Glauchaischen Kirche,
fachmännische reelle Bedienung.

Haararbeiten:

unsichtbar beim Tragen, der Natur täuschend ähnliche **Perücken, Toupets, Scheitel und Stirnlöckchen;** praktische Neuheiten für Damen u. Herren mit schwachem Haar und kahlen Stellen.
Zöpfe, Teile u. gordische Knoten,
Spez.: weiße u. graue Haare,
400 Stück in allen Farben
stets auf Lager, zu billigsten Preisen.

Oskar Ballin sen.,
Coiffeur, gegr. 1871,
untere Leipzigerstraße 91.
Damen- und Herrenfrisiersalons separat.
Shampoonieren und Haarfärben.
Ausführung chiker **Modefrisuren.**

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen- u. Verdauungsbeschwerden** geholfen hat.
A. Hoeck, Lehrerin, **Sachsenhausen** b. Frankfurt a. M.

Offeriere täglich
frischen Spargel
von Herrn **Bardenwerper** zu Tagespreisen.
Carl Booch, Breitestr. 1.

Rauminuren jeder Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10. Straßenrein. sow. Aschenf. w. ang. Tel. 2911.

Amateuren

empfehle m. gut sortiert. Lager in
Photogr. Platten u. Films,
„ Papieren u. Postkarten,
„ Kartons u. Chemikalien,
sowie alle dazu nötigen Bedarfsartikel stets frisch u. preiswert.
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
mit elektrischem Betrieb.
Erstgrößte Anstalt am Platze.
Benkwitz, jetzt nur **Alter Markt 3,** früher Gr. Märkerstr. 17.
Inlette. — Rabatt-Spar-Verein. — **Bettfedern.**

Familien-Nachrichten.

Heute früh 4 Uhr wurde unser Sohn und Bruder

Gustav Heinrich

von seinem langen, mit grosser Geduld getragenen Leiden im Alter von $19^3/_4$ Jahren zu einem besseren Leben abberufen.
Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid tiefbetrübt statt jeder besonderen Meldung an
Halle a. S., den 11. Mai 1906
Südstrasse 46
Gerichtssekretär **A. Heinrich** nebst Frau und Geschwistern.
Die Beerdigung findet am 15. Mai, nachmitt. $4^1/_2$ Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Heute nachmittag 2 Uhr entschlief nach langen, schweren Leiden mein herzensguter Mann, unser lieber Vater, Schwiegersohn und Schwager, der Stellmacher **Eduard Biebert,** im Alter von 42 Jahren, was tiefbetrübt anzeigen
Halle, Hannover und Graudenz den 11. Mai 1806
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Montag nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Am 10. d. M., abends 11 Uhr verschied plötzlich und unerwartet unsere gute, sorgsame Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau verw.

Karoline Knauft
geb. **Apel,**
im 65. Lebensjahre.
Die trauernden Kinder.
Etwaige zugedachte Kranzspenden bitte Krondorferstr. 4, III abzugeben.

Allen Verwandten und Freunden die traurige Mitteilung, daß am Donnerstag den 10. d. M. meine herzensgute Frau, unsere liebende, sorgende Mutter,

Frau Emilie Müller
geb. **Mühlbach** nach kurzem, aber schweren Krankenlager sanft entschlafen ist.
Der tieftrauernde Gatte nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonntag den 13. Mai, nachmittags $4^1/_2$ Uhr von der Leichenhalle des Giebichensteiner Friedhofs aus statt.

Heute abend 6 Uhr verschied nach kurzem, schweren Leiden unser herzensguter Sohn

Oskar

im Alter von $6^1/_2$ Jahren, was tiefbetrübt anzeigen
Ober-Postassistent **Pabst** und Frau, geb. **Hopfgart.**
Halle a. S., den 11. Mai 1906.
Die Beerdigung findet Montag nachmittag 4 Uhr von Rudolf Haymstrasse 13 nach dem Südfriedhofe statt.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer guten Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, sagen wir allen Verwandten und Bekannten für die schönen Kranzspenden, sowie Herrn Pastor Tischer für seine Bereitwilligkeit und seine trostreichen Worte, die unseren wunden Herzen wohlgetan haben, unseren aufrichtigsten Dank.
Familie Krämer.

Todes-Anzeige.

Am Freitag morgen verschied plötzlich nach kurzer Krankheit unser wertes Ehrenmitglied und Mitbegründer, der Invalide

Wilhelm Reiter

im Alter von 76 Jahren.
Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.
H.-Giebichenstein, den 11. Mai 1906.
Die Giebichensteiner Liedertafel.
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.
Die Sänger wollen sich um 3 Uhr in der „Saalschloßbrauerei" versammeln.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten, treusorgenden Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, sagen wir auf diesem Wege allen, die ihren Sarg so reich mit Kränzen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Dank auch Herrn und Frau Amtsrat v. Zimmermann für die vielen Wohltaten und Herrn Dr. Weiß für seine Bemühungen während ihrer Krankheit. Ferner Dank dem Gesangverein für die herrliche Kranzspende, sowie Herrn Pastor Götze für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Lehrer Brömsel nebst Schuljugend für den erhebenden Gesang.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Carl Ramftler und **Kinder.**
Salzmünde, den 11. Mai 1906.

Statt jeder besonderen Nachricht.

Gestern abend $9^1/_2$ Uhr entschlief sanft mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Grossvater, der Privatmann

Hermann Emanuel

im 71. Lebensjahre.
Halle a. S., Lohr a. M., Dresden, den 12. Mai 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen
Bertha Emanuel und Kinder.
Die Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Gestern verschied nach längerem Leiden unser langjähriges Mitglied und Mitbegründer des Bundes

Herr Hermann Emanuel.

Als ehemaliges Vorstandsmitglied und stets eifriger Förderer unserer Bundesangelegenheiten werden wir dem Verblichenen immerfort ein ehrendes Andenken bewahren.
Der Hallesche Schützenbund E.-V.
Die Beerdigung findet am Montag nachmittag um 3 Uhr auf dem Stadtgottesacker statt.

Gestern abend verstarb nach kurzem Krankenlager mein Geschäftsreisender

Herr Max Mehlig

im noch nicht vollendeten 29. Lebensjahre.
Mit ihm verliere ich einen tüchtigen und tätigen Mann, der während ca. 10 Jahren mit treuer Pflichterfüllung für mein Geschäft wirkte.
Ich bedaure tief diesen schmerzlichen Verlust und lege den Kranz meiner vollen Anerkennung auf sein frühes Grab.
Ernst Ochse.

Nach kurzem schweren Leiden wurde am 10. d. Mts. unser langjähriger Kollege

Herr Max Mehlig

im 29. Lebensjahre durch den Tod aus unserer Mitte gerissen.
Sein gerader Sinn und offenes Wesen machte ihn uns allen zum lieben Freunde und werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Halle a. S., den 12. Mai 1906.
Das Personal der Firma Ernst Ochse.

Für die uns beim Heimgange unseres teueren Entschlafenen, des

Privatmann Richard Blau

in so reichem Maße erwiesene allseitige Teilnahme sprechen wir unseren tiefgefühlten Dank aus.
Halle a. S., den 12. Mai 1906.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060513021/fragment/page=0004